

Ungebetene Gäste:

Schädlinge und Lästlinge



1

LÄSTLINGE

- Insekten, Spinnentiere, Krebstiere,..
- Richten keinen erkennbaren Schaden an
- Störender Anblick, Angst, Ekel, Juckreiz
- Vorbeugende Maßnahmen:
 - keine Essensreste herumstehen lassen
 - Schlupfwinkel abdichten
 - Anlocken vermeiden (Licht bei offenem Fenster)

2

Weberknechte, Spinnen



- Nützliche Hausbewohner !!
- Fangen Insekten
- Verfolgung weil störender Anblick, Angst oder Ekel
- Maßnahmen:
 - Leben lassen !!
 - Fangen und vor die Tür setzen !!
 - Spinnennetze mit dem Staubsauger entfernen

3

Asseln

- Krebstiere
- lieben dunkle, ruhige und feuchte Verstecke meistens im Keller, Wäscherei
- Nützlich: bilden Humus !!
- Maßnahmen:
 - für gute Lüftung sorgen,
 - Trockenlegen
 - Zufluchtstätten entfernen (abbröckelnder Verputz, verrottendes Holz)



4

Silberfischchen (Zuckergast)



- Urinsekt, lebendes Fossil
- Braucht Feuchtigkeit: häufig in Nassräumen
- Richtet keinen Schaden an !!
- Wird durch stärkehaltige Substanzen angelockt (Zucker, Kleister)
- Maßnahmen:
 - für gute Lüftung sorgen, Trockenheit,
 - Süßes wegsperren,
 - Ritzen u. Fugen abdichten

5

Ameisen



- Schwarze Rasenameise, rotrückige Hausameise
- Schicken Späher aus:
- Zuwanderung nur bei Nahrungsangebot
- Maßnahmen:
 - Nahrungsmittel immer gut verschlossen halten
 - nichts offen herumstehen lassen
 - schmutziges Geschirr rasch entfernen
 - Ablenkungsfallen, Ameisenköder
 - Bekämpfung der Ameisenstraße (Staubsauger)
 - (Zer)-Stören der Nester

6

SCHÄDLINGE

- Bezeichnung für Tiere, die dem Menschen in irgendeiner Form schaden:
- Hygieneschädlinge:
 - übertragen Mikroorganismen und können dadurch Krankheiten verursachen
- Vorratsschädlinge:
 - vernichten Vorräte oder machen sie unbrauchbar
- Materialschädlinge:
 - zerstören wertvolle Materialien (Pelze, Stoffe)

7

Pharaoameise

- 2 mm klein, bernsteinfarben, fast durchsichtig
- Brauchen Wärme
- Ernähren sich von Eiweißprodukten (Fleisch, Wurst, Blut)
- Krankheitsüberträger im Krankenhaus
- In manchen Bundesländern Meldepflicht (Wien)
- Bekämpfung äußerst schwierig:

Schädlingsbekämpfer holen!!



8

Schaben

- Bei uns 3 Arten:
 - Deutsche Schabe (1-2 cm)
 - Orientalische Schabe (2-3 cm)
 - Amerikanische Schabe (3-4 cm)
- Bevorzugte Aufenthaltsorte:
Großküchen, Bäckereien, Wäschereien
- Tagsüber in feuchten, dunklen, ruhigen Verstecken
- Befall schwer erkennbar
- Meldepflicht (Wien)



Schädlingsbekämpfer holen!!

9

Schaben



Schabenkontrollfalle
(Pheromon-Klebefallen)

10



Fliegen

11



Fliegen

- Wichtiges Glied in der Nahrungskette
- Hygienisches Problem durch Art der Nahrungsaufnahme:
 - Nahrungsreste bleiben im Rüssel zurück
 - Übertragung von Krankheitserregern
- Küchenbereich:
 - Fliegengitter
 - UV-Fallen

12

Vorratsschädlinge: Motten

- Dörrobstmotte, Getreidemotte, Kornmotte
- Meist mit Lebensmitteln eingeschleppt:
 - z.B. Trockenfrüchte, spez. Bioprodukte
- Falter leben nur kurz, legen viele Eier
- Raupen sind die eigentlichen Schädlinge
 - fressen Nahrungsmittel, bilden Gespinnst aus
- Vorbeugung:
 - Beim Einkauf auf Verpackung achten !
 - Lebensmittellagerung: verschraubbare Gläser
 - Befallene Lebensmittel sofort entfernen
 - Tiefkühltemperaturen tötet Eier



13

Motten

- Bekämpfung:
- Pheromon-Klebefallen
 - Sexuallockstoff
 - nur Männchen werden gefangen
 - Fallen müssen regelmäßig kontrolliert werden
- wenn kein langfristiger Erfolg:
Schädlingsbekämpfer einschalten !!



14

Mäuse

- Zuzug meist im Herbst
- Suchen Nahrungsangebot
- Hohe Vermehrungsrate:
pro Jahr 4-6 Würfe, bis zu 8 Junge
- Vorbeugung:
 - Schlupflöcher und Ritzen abdichten
 - Kellerfenster mit Netz absichern
- Bekämpfung:
 - Lebendfallen (Kontrollfallen !!)
 - bevorzugter Köder: Mannerschnitten, Kuchen
 - Giftköder: Tiere verbluten innerlich



15

Ratten

- Nahrungskonkurrent
- Krankheitsüberträger (z.B. Pest)
- Siedeln in der Nähe der Menschen
- Leben vom Müll
- ca. 1-4 Ratten pro Einwohner
- kluge Tiere, sozial organisiert: Vorkoster
- Mittel die schnell töten oder Schmerzen verursachen, sind unbrauchbar
- Bekämpfung schwierig:
Schädlingsbekämpfer einschalten !!



16

Flöhe

- Parasitieren auf Warmblütern
- Krankheitsüberträger: Pest
- Hunde- u. Katzenflöhe
 - auch beim Menschen
 - meist erst, wenn das Haustier nicht mehr vorhanden ist
- Larven können lange überdauern
- Bekämpfung:
 - Pyrethrumpräparate (cit Nebel-Automat)
 - Flohhalsbänder für Haustiere (Flohkamm)
 - bei Wohnungsbefall: evtl. Experten holen



17

Kopfläuse

- Sind wieder im Vormarsch
 - Läuse kann jeder bekommen, es bedeutet nicht, dass diejenige Person eine mangelhafte Hygiene durchführt
- Benützung der gleichen Haarbürste oder Mütze, bei Menschenansammlungen, Straßenbahn...
- Kindergärten und Schulen
- Bekämpfung:
 - Laus-Shampoo
 - Gegenstände mit behandeln



18

Wanzen

- Bettwanzen:
abgeplatteter Körper
- saugen Blut
- leben in Matratzen und Bettzeug
- Tagsüber in Bettnähe: Verstecke hinter Bilderrahmen
- Bekämpfung:
 - Auslüften
 - UV-Strahlung (Sonne)
 - Bekämpfung mit Pyrethrumpräparaten
 - Ggf. Schädlingsbekämpfer



19

_____ **Danke**
für die Aufmerksamkeit!



20